

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 13: 0

**Illustration:** Es liegt in meinem Pflichtenkreis [...]  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Es liegt in meinem Pflichtenkreis  
Ein Lenzgedicht zu schreiben,  
Die Frühlingssonne brach das Eis  
An meinen Fensterscheiben.

Die erste Amsel singt mich an,  
Ich muß den Kiesweg rechen,  
Die Winterkur mit Lebertran  
Ist kurz zu unterbrechen.

Der Jahre Vielzahl nagt an mir,  
Gut, daß die Fröste weichen,  
Ich sehne mich nach einem Bier,  
Das ist ein Frühlingszeichen.

Die ersten gelben Blümlein schaun  
Verstohlen aus den Wiesen,  
Der Landmann naht mit Dunkelbraun  
Und streut es aus auf diesen.

Im übrigen sei Lob und Preis  
Dem farbenfrohen Treiben.  
Es lag in meinem Pflichtenkreis  
Ein Lenzgedicht zu schreiben.